

Canon EF LENS

EF400mm f/2.8L IS III USM



IMAGE STABILIZER

 **ULTRASONIC**

DEUTSCH

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Canon-Produkt entschieden haben.

Das Canon-Objektiv
EF400mm f/2.8L IS III USM ist ein
Super-Teleobjektiv mit Image Stabilizer
(Bildstabilisator) für EOS Kameras.

- „IS“ steht für Image Stabilizer (Bildstabilisator).
- „USM“ steht für Ultraschallmotor.

Kamera-Firmware

Bitte nutzen Sie für die verwendete Kamera die neueste Firmware. Informationen zur Aktualisierung der Firmware und darüber, ob Sie die neueste Version verwenden, finden Sie auf der Canon-Website.

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Konventionen



Warnhinweis zur Vermeidung von Objektiv- oder Kamerastörungen bzw. -schäden.



Zusätzliche Hinweise zum Umgang und Fotografieren mit dem Objektiv.

Sicherheitsvorkehrungen

Für eine sichere Nutzung der Kamera sind entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Details beachtet werden, damit der Benutzer und andere Personen nicht gefährdet werden.

 **Warnung** Weist auf Risiken hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.

- **Schauen Sie niemals durch ein Objektiv oder eine Spiegelreflexkamera mit angebrachtem Objektiv direkt in die Sonne oder in eine helle Lichtquelle.** Dies kann zum Verlust der Sehkraft führen.
- **Setzen Sie ein Objektiv nicht ohne angebrachten Objektivdeckel der Sonne aus.** Das Objektiv kann das Sonnenlicht bündeln, wodurch eine Fehlfunktion oder ein Brand verursacht wird.
- **Richten Sie das Objektiv niemals auf die Sonne.** Selbst wenn die Sonne nicht auf dem Bildschirm erscheint, kann das Objektiv das Sonnenlicht bündeln, wodurch eine Fehlfunktion oder ein Brand verursacht wird.
- **Wenn das Objektiv an der Kamera angebracht ist, müssen Sie das Objektiv entsprechend stützen.** Wenn Sie nur die Kamera festhalten, kann das Objektiv von der Kamera herabfallen und eine Fehlfunktion oder Verletzung verursachen.
- **Denken Sie daran, den im Lieferumfang enthaltenen Trageriemen am Objektiv zu befestigen, wenn Sie die Kamera mit angebrachtem Objektiv mit sich führen.** Durch Verwendung des Trageriemens für die Kamera kann das Objektiv von der Kamera herabfallen und eine Fehlfunktion oder Verletzung verursachen.

 **Achtung** Weist auf Risiken hin, die zu Verletzungen führen können.

- **Setzen Sie das Produkt keinen extrem hohen oder niedrigen Temperaturen aus.** Das Produkt kann bei Berührung Verbrennungen oder Verletzungen verursachen.
- **Bringen Sie das Produkt nur auf einem Stativ an, das hinreichend stabil ist.**

Achtung Weist auf Risiken hin, die Schäden am Eigentum nach sich ziehen könnten.

- Lassen Sie das Produkt nicht an stark aufgeheizten Orten, wie in einem direkt in der Sonne geparkten Fahrzeug, liegen. Hohe Temperaturen können zu Fehlfunktionen des Produkts führen.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

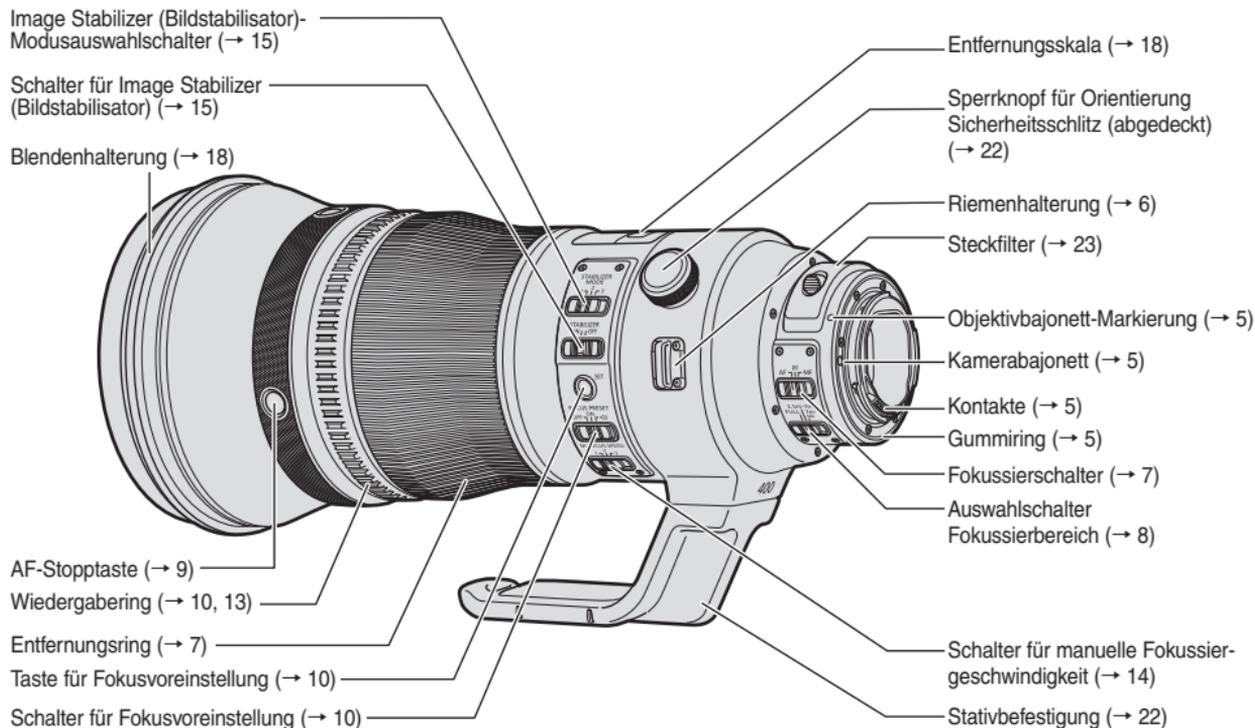
Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden

- Bei Wechsel von einem kalten an einen warmen Ort kann es an der Linsenoberfläche und an den internen Bauteilen des Objektivs zu Kondensatbildung kommen. Um dies zu vermeiden, sollten Sie das Objektiv in einem luftdichten Kunststoffbeutel verstauen und es dann von einem kalten an einen warmen Ort bringen. Packen Sie das Objektiv erst aus, nachdem es sich an die neue Temperatur angepasst hat. Verfahren Sie genauso, wenn Sie das Objektiv von einem warmen an einen kalten Ort bringen.
- Lesen Sie zudem alle Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden am Objektiv, die in der Bedienungsanleitung Ihrer Kamera aufgeführt sind.

Vorsichtsmaßnahmen für Aufnahmen

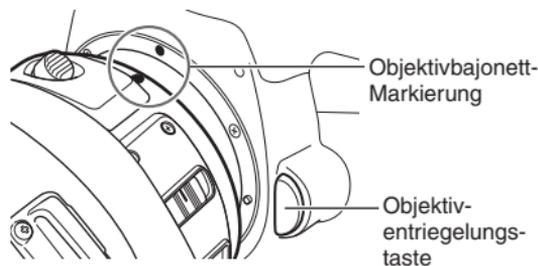
- Der Entfernungsrings des Objektivs ist elektronisch. Das Objektiv fokussiert nicht, wenn der Entfernungsrings bei ausgeschalteter Kamera gedreht wird.

Teilebezeichnungen



- Weitere Informationen erhalten Sie unter den in Klammern angegebenen Verweisen auf Seitennummern (→ **).

1. Anbringen und Entfernen des Objektivs



Anbringen des Objektivs

Richten Sie die Objektivbajonett-Markierung von Objektiv und Kamera aneinander aus, und drehen Sie das Objektiv im Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören.

Entfernen des Objektivs

Drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn, während Sie die Objektiv-entriegelungstaste der Kamera drücken. Lösen Sie das Objektiv, sobald es sich nicht mehr dreht.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung der Kamera.

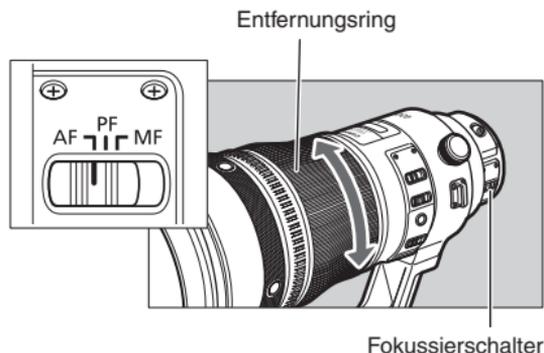


- Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf OFF, wenn Sie das Objektiv anbringen oder entfernen.
- Legen Sie das Objektiv nach dem Abnehmen mit der hinteren Seite nach oben ab, und bringen Sie die Staubkappe an, um eine Beschädigung der Kontakte und der Linsenoberfläche zu vermeiden. Achten Sie beim Anbringen der Staubkappe darauf, dass die Ansetz-Markierungen am Objektiv und an der Staubkappe aneinander ausgerichtet sind.
- Verschmutzungen, Kratzer oder Fingerabdrücke auf den Kontakten können zu Korrosion und Wackelkontakten führen, die möglicherweise Fehlfunktionen nach sich ziehen. Entfernen Sie Verschmutzungen der Kontakte mit einem weichen Tuch.
- Das Kamerabajonett verfügt zum besseren Schutz vor Staub und Wasser über einen Gummiring. Dieser Gummiring kann zu Reibspuren um das Kamerabajonett der Kamera führen, auch wenn dies keinen Einfluss auf die Verwendung hat.



- Da das Objektiv schwerer ist als die Kamera, drehen Sie die Kamera beim Anbringen oder Entfernen des Objektivs. Sie sollten sich vergewissern, dass das Objektiv selbst sicher aufsitzt, z. B. indem Sie es zunächst auf einem Stativ befestigen.
- Gummiringe können kostenpflichtig beim Canon Kundendienst ausgetauscht werden.

3. Einstellen des Fokussiermodus



Für Aufnahmen im Autofokus-Modus stellen Sie den Fokussierschalter auf AF.

Wenn Sie die manuelle Fokussierung (MF) nutzen möchten, stellen Sie den Fokussierschalter auf MF und fokussieren dann durch Drehen am Entfernungsring.

Auf S. 13 finden Sie weitere Informationen zum Power Focus (PF)-Modus.

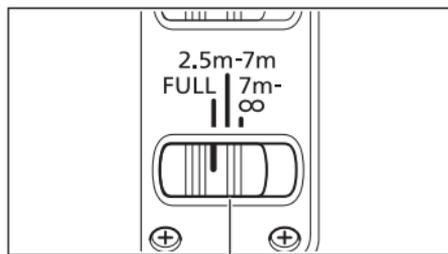


- Bei abruptem Drehen des Entfernungsringes kann sich die Scharfeinstellung verzögern.



- Der Entfernungsring des Objektivs ist elektronisch.
- Ist der AF-Betrieb der Kamera auf [ONE SHOT] gestellt, ist ein manueller Fokus möglich, wenn die automatische Fokussierung abgeschlossen ist und der Auslöser weiterhin halb nach unten gedrückt wird (jederzeitige manuelle Fokus-Anpassung). Gelegentlich sind Änderungen an den Kameraeinstellungen erforderlich.
- Wenn der AF-Taste (mit der Individualfunktion der Kamera) eine andere Taste als der „Auslöser“ zugeordnet wird, ist ein manueller Fokus immer möglich. Dies gilt unabhängig davon, ob der Auslöser halb nach unten gedrückt wird, wenn das Objektiv keine Autofokussierung durchführt.

4. Einstellen des Fokussierbereichs



Auswahlschalter Fokussierbereich

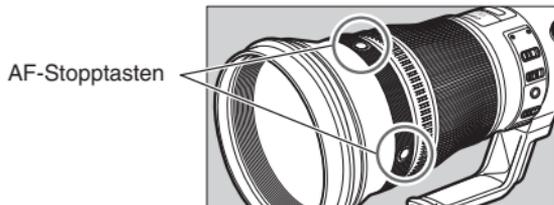
Der Fokussierbereich wird mittels Schalter eingestellt. Beim Einstellen eines geeigneten Fokussierbereichs ist die tatsächliche Autofokuszeit kürzer.

Fokussierbereich

- ① FULL (2,5 m – ∞)
- ② 2,5 m – 7 m
- ③ 7 m – ∞

5. AF-Stopptasten

Über die AF-Stopptasten können Sie den Autofokus vorübergehend aussetzen.



Während der Autofokussierung können Sie durch Drücken einer AF-Stopptaste den Autofokus vorübergehend aussetzen. Um fortzufahren, lassen Sie die Taste wieder los. Drücken Sie eine AF-Stopptaste, um einen Fokussierungsabstand beizubehalten oder eine Fokussuche zu vermeiden. Betätigen Sie bei gedrückter AF-Stopptaste den Auslöser, um mit diesem Fokussierungsabstand zu fotografieren.

- In den folgenden Fällen wird der Autofokus trotz Loslassens einer AF-Stopptaste nicht fortgesetzt.
 - Kamera: EOS 630, EOS RT, EOS 5, EOS 10
Im Reihenaufnahme-Modus mit [AI SERVO]
 - Kamera: EOS 5, EOS 10
Im Sportmodus

- Dies ist nützlich, wenn der Autofokus meistens mit [AI SERVO] verwendet wird.
- Sie können die Funktion der AF-Stopptasten je nach Kamera ändern. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung der Kamera.
- Die Winkelpositionierung der AF-Stopptasten können Sie vom Canon Kundendienst kostenpflichtig einstellen lassen.

6. Fokusvoreinstellung

Mithilfe von Fokusvoreinstellungen können Sie durch Drehen des Wiedergaberings das Objektiv gemäß dem voreingestellten Fokussierungsabstand fokussieren lassen.

Zum Verwenden von Fokusvoreinstellungen stellen Sie den Schalter für die Fokusvoreinstellung auf ON oder .

Wenn  eingestellt ist, gibt das Objektiv beim Voreinstellen und Bewegen einen Piep-Ton aus.

Der Einstellvorgang unterscheidet sich, je nachdem, ob ein oder zwei Voreinstellungen festgelegt werden.

Eine Voreinstellung

Stellen Sie den Fokussierungsabstand ein.

< Voreinstellen des Fokussierungsabstands >

- 1 Fokussieren Sie das Objektiv auf den gewünschten Fokussierungsabstand.
- 2 Drücken Sie die Taste für die Fokusvoreinstellung, um den Abstand im Speicher vor einzustellen.

< Fotografieren mit voreingestelltem Fokussierungsabstand >

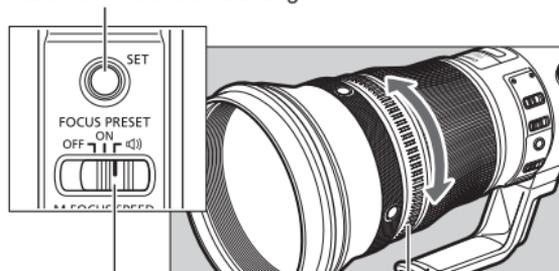
Drehen Sie den Wiedergaberings nach links oder rechts, um den Fokus auf den voreingestellten Abstand zu verschieben.

Drücken Sie den Auslöser beim Drehen des Wiedergaberings, um mit diesem Abstand zu fotografieren.

Piep-Töne (Signalton)

- Ein Piep-Ton: Beim Voreinstellen des Fokussierungsabstands
- Zwei Piep-Töne: Beim Verschieben des Fokus auf den voreingestellten Fokussierungsabstand

Taste für Fokusvoreinstellung



Schalter für Fokusvoreinstellung

Wiedergaberings

Fokussvoreinstellung

Zwei Voreinstellungen

Halten Sie die Taste für die Fokussvoreinstellung gedrückt, um zwei Fokussierungsabstände voreinzustellen.

< Voreinstellen des Fokussierungsabstands >

- 1 Fokussieren Sie das Objektiv auf den gewünschten Fokussierungsabstand.
- 2 Halten Sie die Taste für die Fokussvoreinstellungen (mindestens 1 Sekunde) gedrückt, und drehen Sie dann sofort den Wiedergaber nach links oder rechts, um den Abstand für diese Richtung im Speicher voreinzustellen.
- 3 Wiederholen Sie diese Schritte, um eine Voreinstellung für die andere Richtung vorzunehmen.

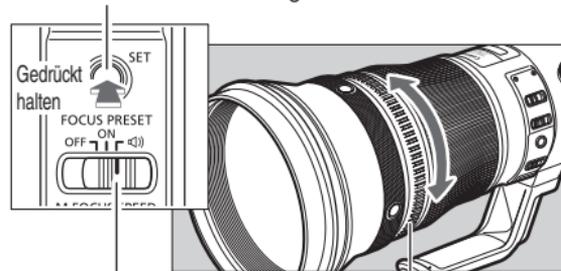
< Fotografieren mit voreingestellten Fokussierungsabständen >

Drehen Sie den Wiedergaber nach links oder rechts, um den Fokus auf die beiden voreingestellten Abstände zu verschieben. Drücken Sie den Auslöser beim Drehen des Wiedergabers, um mit diesem Abstand zu fotografieren.

Piep-Töne (Signalton)

- Zwei Piep-Töne (langsam): Beim Gedrückthalten der Taste
- Ein Piep-Ton: Beim Voreinstellen des Fokussierungsabstands
- Zwei Piep-Töne (schnell): Beim Verschieben des Fokus auf den voreingestellten Fokussierungsabstand

Taste für Fokussvoreinstellung



Schalter für Fokussvoreinstellung

Wiedergaber

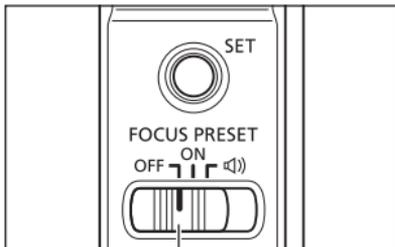
Fokussvoreinstellung

- Wenn zwei Voreinstellungen durch Drücken der Taste für die Fokussvoreinstellung, aber ohne Drehen des Wiedergaberings festgelegt werden, gibt das Objektiv drei Piep-Töne aus und bricht die Voreinstellung ab. Legen Sie die Voreinstellungen erneut von vorne fest.
 - Die Kamera schaltet sich möglicherweise beim Festlegen von zwei Voreinstellungen ab. Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, und legen Sie die Voreinstellungen erneut von vorne fest.
 - Wenn Sie keine Fokussvoreinstellungen verwenden, stellen Sie den Schalter für die Fokussvoreinstellung auf OFF.
 - Bei den folgenden Kameramodellen können Fokussvoreinstellungen nicht mit Livebild-Aufnahmen oder Movie-Aufnahmen verwendet werden: EOS 60Da, EOS 1200D, EOS 1300D, EOS 2000D, EOS 4000D
Dies gilt auch für alle EOS Kameras, die 2011 oder früher herausgebracht wurden.
-
- Fokussvoreinstellungen können in allen Fokussiermodi verwendet werden. Die Fokussierung ist bei Movie-Aufnahmen nur langsam, wenn „PF“ als Fokussiermodus festgelegt ist; bei allen anderen Einstellungen ist sie schnell. Bei geringer Geschwindigkeit können Sie die Fokussiergeschwindigkeit in Zweierschritten ändern, abhängig davon, wie stark der Wiedergabering gedreht wird.
 - Alle Fokussvoreinstellungen sind anfangs auf die mechanische Grenze des Objektivs in unendlicher Entfernung (nicht auf unendlich) eingestellt, wenn das Objektiv an der Kamera befestigt wird.
 - Voreingestellte Fokussierungsabstände bleiben so lange im Speicher, bis das Objektiv von der Kamera entfernt wird.

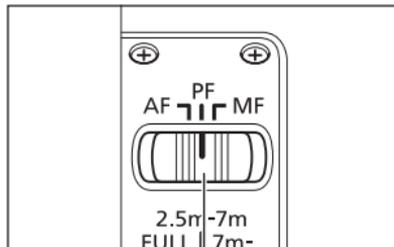
7. Power Focus (PF)

Mithilfe der Power Focus-Funktion können Sie durch Drehen des Wiedergaberings den Fokus problemlos ändern.

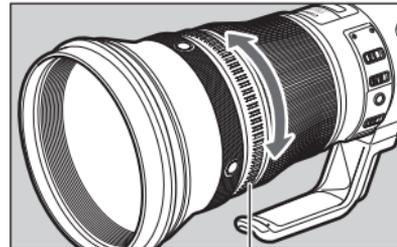
Dies ist nützlich, um den Fokus bei Movie-Aufnahmen zu ändern.



Schalter für Fokussvoreinstellung



Fokussierschalter



Wiedergabering

- 1 Stellen Sie den Schalter für die Fokussvoreinstellung auf OFF und den Fokussierschalter auf PF.
 - 2 Drehen Sie den Wiedergabering manuell, um den Fokus zu ändern.
- Sie können die Power Focus-Geschwindigkeit in Zweierschritten ändern, abhängig davon, wie stark der Wiedergabering gedreht wird.

8. Manueller Fokus (MF)

Beim Fotografieren mit dem manuellen Fokus (MF) können Sie die Geschwindigkeit für den manuellen Fokus auswählen.



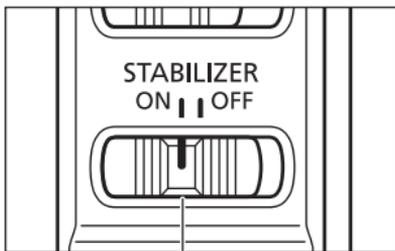
Legen Sie die Geschwindigkeit für den manuellen Fokus mit dem Schalter für manuelle Fokussiergeschwindigkeit fest.

Die Geschwindigkeit ist bei der Einstellung „1“ am höchsten, bei „2“ und „3“ fällt sie schrittweise langsamer aus.

- Geschwindigkeit 3 wird für die Feinfokussierung empfohlen.

9. Image Stabilizer (Bildstabilisator)

Mithilfe der Bildstabilisierung werden Vibrationen bei Freihandaufnahmen korrigiert.



Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator)

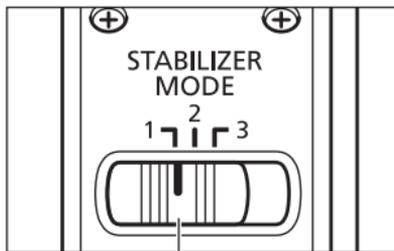
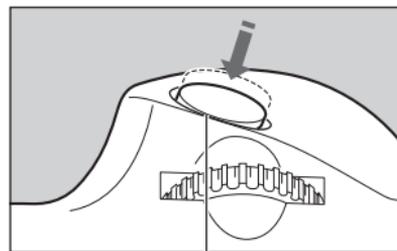


Image Stabilizer (Bildstabilisator)-Modusauswahlschalter



Kamera-Auslöser

- 1 Stellen Sie den STABILIZER-Schalter auf ON.
 - Wenn Sie die Bildstabilisierung nicht verwenden möchten, stellen Sie den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf OFF.
- 2 Wählen Sie einen Image Stabilizer (Bildstabilisator)-Modus, der für die Anwendung und die Aufnahmebedingungen geeignet ist.
- 3 Drücken Sie den Auslöser halb nach unten. Liegt ein stabiles Bild vor, drücken Sie ihn ganz, um das Bild aufzunehmen.*
 - * Nur MODE 3 lässt nicht zu, die Wirkung der Stabilisierung zu überprüfen.

Image Stabilizer (Bildstabilisator)-Modi

- MODE 1: Korrigiert Vibrationen in allen Richtungen. Der Modus ist für Aufnahmen von unbeweglichen Motiven geeignet.
- MODE 2: Korrigiert Vibrationen im rechten Winkel zur Schwenkrichtung, wenn Sie horizontale oder vertikale Folgeaufnahmen erstellen. Der Modus ist für Aufnahmen von beweglichen Motiven geeignet.
- MODE 3: Korrigiert während der Belichtung Vibrationen so wie MODE 2. Da Vibrationen nur während der Belichtung korrigiert werden, ist dieser Modus für Aufnahmen von sich unregelmäßig bewegenden Motiven geeignet.

10. Tipps zur Verwendung der Bildstabilisierung

Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) für dieses Objektiv ist unter folgenden Bedingungen für Freihandaufnahmen wirksam:

MODE 1

Aufnahme unbeweglicher Motive



- Bei schwachem Licht, beispielsweise in Räumen oder nachts im Freien.
- An Orten, an denen Blitzaufnahmen nicht gestattet sind, beispielsweise in Kunstmuseen oder im Theater.
- An Orten, an denen Sie keinen festen Stand haben.
- In Situationen, in denen nicht mit kurzer Verschlusszeit fotografiert werden kann.

MODE 2

Aufnahme von beweglichen Motiven



- Folgeaufnahmen von Fahrzeugen, Zügen usw.

MODE 3

Aufnahmen von sich unregelmäßig bewegenden Motiven



- Sportfotografie bei Fußball, Basketball usw.
- Tierfotografie

Tipps zur Verwendung der Bildstabilisierung



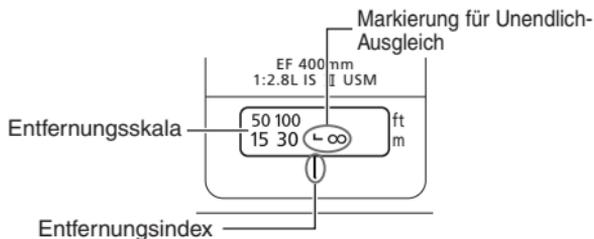
- Unscharfe Aufnahmen aufgrund einer Bewegung des Motivs kann der Image Stabilizer (Bildstabilisator) nicht kompensieren.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) ist unter den folgenden Bedingungen u. U. nicht vollständig effektiv:
 - Erhebliche Verwackelung oder schnelle Vibration
 - Schwenken in MODE 1
- Wird der STABILIZER-Schalter auf ON gestellt, wird mehr Strom verbraucht als bei der Einstellung OFF.
- Vibrationen wie z. B. beim Transport können den Image Stabilizer (Bildstabilisator) entsperren und ein Klappern verursachen. Dies ist jedoch kein Bruch und hat keine Auswirkung auf die Verwendung. Dies wird behoben, sobald das Objektiv auf der Kamera angebracht wurde.
- Obwohl die Bildstabilisierung bei Verwendung eines Stativs funktioniert, kann es abhängig von der Art des Stativs und der Aufnahmebedingungen besser sein, den Image Stabilizer (Bildstabilisator) zu deaktivieren.
- Obwohl die Bildstabilisierung bei Verwendung eines Einbeinstativs funktioniert, ist der Image Stabilizer (Bildstabilisator) je nach Aufnahmebedingungen u. U. nicht vollständig effektiv.

- Es wird empfohlen, den STABILIZER-Schalter auf OFF einzustellen, wenn Sie Aufnahmen mit der Langzeitbelichtungseinstellung erstellen. Wenn der STABILIZER-Schalter auf ON gestellt ist, kommt es durch den Image Stabilizer (Bildstabilisator) möglicherweise zu Fehlern.
- Bei den Geräten EOS-1V, 3, 30/33, 30V/33V, 50/50E, 300, IX, IX 7 und D30 funktioniert der Image Stabilizer (Bildstabilisator) im Betrieb mit Selbstauslöser nicht.



- Je nach Kamera kann ein Bild verwackeln, beispielsweise, wenn der Auslöser losgelassen wird. Dies hat jedoch keine Auswirkungen auf die Aufnahme.
- Wird der AF-Taste über die Individualfunktion der Kamera eine andere Betriebstaste zugeordnet, so wird der Image Stabilizer (Bildstabilisator) durch Drücken dieser neuen AF-Taste betätigt.

11. Markierung für Unendlich-Ausgleich



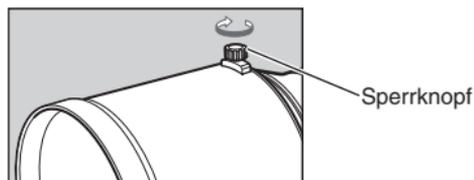
Zum Ausgleich der temperaturbedingten Verschiebung des Unendlich-Fokussierungspunkts gibt es an der Unendlich-Position (∞) einen Toleranzbereich. Bei Normaltemperatur ist die Unendlich-Position der Punkt, an dem die vertikale Linie der L-förmigen Markierung der Entfernungsskala mit dem Entfernungsindex fluchtet.

- Für eine genaue Fokussierung im MF-Modus von Motiven in unendlicher Entfernung sollten Sie durch den Sucher schauen oder auf das vergrößerte Bild auf dem LCD-Monitor*, während Sie den Entfernungsring drehen.

* Bei Kameras mit Livebild-Aufnahmefunktion

12. Streulichtblende

Die Streulichtblende verhindert einen unerwünschten Lichteinfall und schützt die Vorderseite des Objektivs vor Regen, Schnee und Staub.



Anbringen der Streulichtblende

Lösen Sie den Sperrknopf für die Streulichtblende, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen. Bringen Sie die Streulichtblende an der Blendenhalterung des Objektivs an, und drehen Sie den Sperrknopf fest, um sie sicher zu fixieren. Zum Verstauen des Objektivs drehen Sie die Streulichtblende um, und streifen Sie sie über das Objektiv.

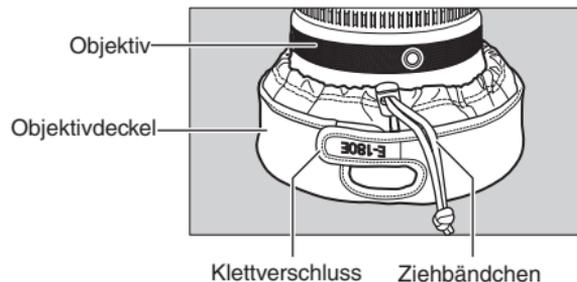
13. Objektivdeckel

Der dedizierte Objektivdeckel schützt die Vorderseite des Objektivs vor Stößen und Staub, wenn das Objektiv verstaut oder nicht verwendet wird.

Dieser Objektivdeckel kann auch an der Streulichtblende oder am Objektiv angebracht werden.

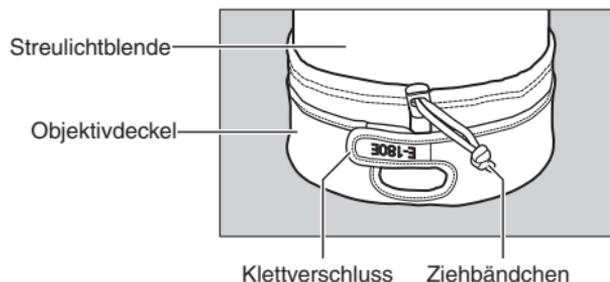
Anbringen des Objektivdeckels am Objektiv

Bringen Sie den Objektivdeckel an, indem Sie ihn direkt über das Ende des Objektivs (die Blendenhalterung) streifen (siehe Abbildung). Ziehen Sie am Bändchen, um den Objektivdeckel zu befestigen und zu verhindern, dass er sich einfach lösen kann.



Anbringen des Objektivdeckels an der Streulichtblende

Bringen Sie den Objektivdeckel an, indem Sie ihn über das Ende der Streulichtblende streifen (siehe Abbildung). Verwenden Sie den Klettverschluss sowie das Bändchen, um den Objektivdeckel zu befestigen und zu verhindern, dass er sich einfach lösen kann.

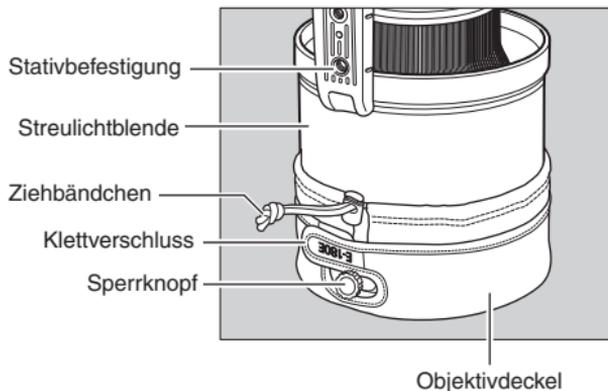


Objektivdeckel

Verstauen des Objektivs

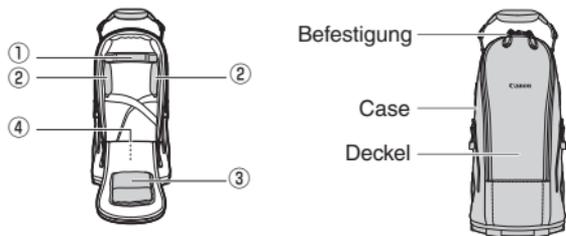
Drehen Sie die Streulichtblende um, und streifen Sie sie über das Objektiv. Drehen Sie den Sperrknopf für die Streulichtblende fest, um die Streulichtblende so zu fixieren, dass Sperrknopf und Stativbefestigung eine Linie bilden. Bringen Sie den Objektivdeckel an, indem Sie ihn an der Stelle überziehen, an der sich der Sperrknopf für die Streulichtblende befindet (siehe Abbildung)*. Verwenden Sie den Klettverschluss sowie das Bändchen, um den Objektivdeckel zu befestigen und zu verhindern, dass er sich einfach lösen kann.

* Bringen Sie den Klettverschluss um den Sperrknopf an.



14. Case

Verwenden Sie das Case, um das Objektiv zu transportieren.

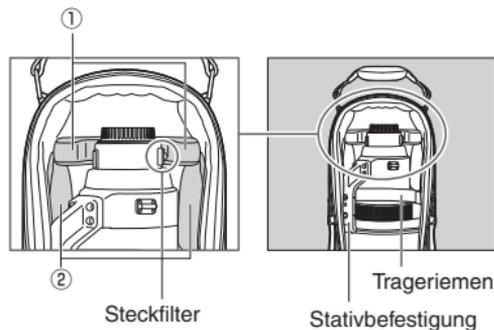


Bringen Sie alle Polsterungen im Case an (siehe Abbildung).

- ① Polsterung (U-förmig)*1 x1
- ② Polsterung (viereckig, klein) x2
- ③ Polsterung (viereckig, groß) x1
- ④ Polsterung (rund)*2 x1

*1 Bringen Sie ① dort an, wo die Polsterung die Einsteckfilter des Objektivs sichert.

*2 ④ wird unten im Case angebracht.



Ordnungsgemäßes Verstauen des Objektivs

- 1 Bringen Sie die Staubkappe am Objektiv an.
- 2 Drehen Sie die Streulichtblende um, streifen Sie sie über das Objektiv, und befestigen Sie dann den Objektivdeckel. Auf S. 21 finden Sie weitere Informationen von Anbringen von Elementen.
- 3 Legen Sie das Objektiv in das Case, wobei sich die Stativbefestigung am nächsten zu Ihnen befindet und nach links zeigt (siehe Abbildung).
- 4 Befestigen Sie das Objektiv sicher mit dem Trageriemen.
- 5 Ziehen Sie am Verschluss und schließen Sie den Deckel.

- Denken Sie vor dem Verstauen des Objektivs daran, alle Polsterungen im Case anzubringen.
- Das Objektiv sollte immer ordnungsgemäß verstaut werden.

15. Stativbefestigung

Ein Stativ oder Einbeinstativ wird an der Stativbefestigung des Objektivs befestigt.

Wechseln der Bildausrichtung

Durch Lösen des Sperrknopfs für die Orientierung an der Stativbefestigung können Sie die Kamera und das Objektiv drehen, um die Bildausrichtung beliebig zu wechseln (Hochformat, Querformat usw.).

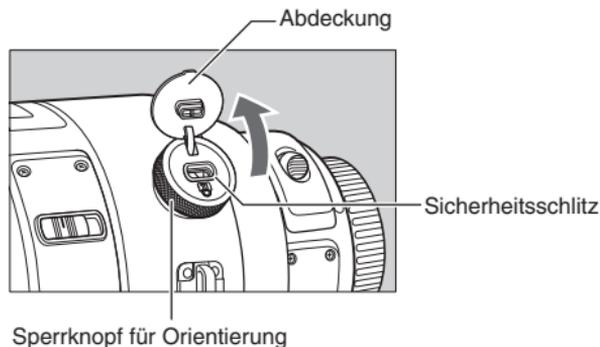
Die Befestigung rastet an 4 Positionen, alle 90°, hörbar ein.

- Da die Stativbefestigung speziell befestigt werden muss, sollten Sie die Befestigung nicht selbst austauschen.

- Sie können sie vom Canon Kundendienst kostenpflichtig gegen eine Einbeinstativbefestigung (separat erhältlich) austauschen lassen.

16. Sicherheitsschlit

Dieses Objektiv ist mit einem Sicherheitsschlit ausgestattet, um Diebstähle zu verhindern. Der Sicherheitsschlit befindet sich unter der Abdeckung des Sperrknopfs für die Orientierung. Bringen Sie ein handelsübliches Kabelsicherheitsschloss an.



17. Steckfilter

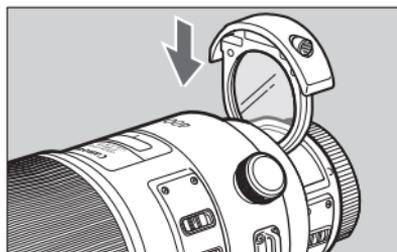
Canon-Einsteckfilter der 52(WIII)-Serie können mit dem Objektiv verwendet werden.

Entfernen von Steckfiltern

Zum Entfernen eines Steckfilters drücken Sie beide Verriegelungsknöpfe und ziehen Sie den Filterhalter gerade aus dem Fach heraus.

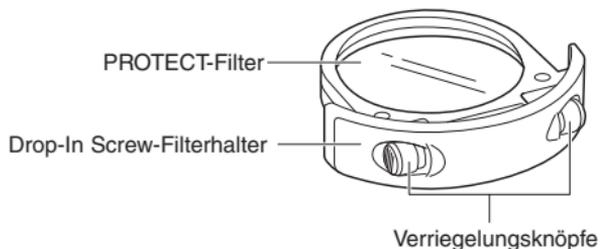
Einsetzen von Steckfiltern

Um einen Steckfilter einzusetzen, drücken Sie den Filterhalter gerade in das Fach herunter, bis er einrastet. Der Filterhalter kann nach vorne oder hinten zeigend eingesetzt werden.



Ein Drop-In Screw-Filterhalter 52(WIII) und Canon PROTECT-Filter sind im Lieferumfang des Objektivs enthalten.

Vor Verwendung eines handelsüblichen Objektivfilters müssen Sie zunächst den PROTECT-Filter entfernen. Die Filtergröße beträgt 52 mm, und es kann nur ein Filter verwendet werden.



Steckfilter



- Da die Optik des Objektivs auf einen Filter ausgelegt ist, müssen Sie immer einen Canon PROTECT-Filter oder einen handelsüblichen Filter anbringen, bevor Sie einen Drop-In Screw-Filterhalter befestigen.
- Aufgrund der Dicke des Filterrahmens können bestimmte handelsübliche Objektivfilter womöglich nicht verwendet werden.
- Bei EOS Kameras mit internem Blitz können Steckfilter in Kontakt mit der Kamera kommen. Entfernen Sie vor dem Einsetzen/Herausnehmen eines Steckfilters das Objektiv aus der Kamera.



- Der Drop-In Gelatin-Filterhalter 52(WIII) und Drop-In-Zirkular-Polarisationsfilter PL-C52(WIII) sind ebenfalls (separat) erhältlich.
- Die Einsteckfilter der 52/52(WII)-Serie können ebenfalls verwendet werden. Allerdings unterscheidet sich ihre Außenfarbe vom Objektivgehäuse.

18. Extender (separat erhältlich)

Verwenden Sie den Extender EF1.4× III oder EF2× III, um größere Bilder eines Motivs aufzunehmen. Die technischen Daten für das Objektiv sind bei Verwendung eines Extenders wie folgt.

		EF1.4× III	EF2× III
Brennweite (mm)		560	800
Blendenwert		f/4 – 45	f/5.6 – 64
Bildwinkel	Horizontal	3° 40'	2° 35'
	Vertikal	2° 25'	1° 40'
	Diagonal	4° 25'	3° 05'
Maximale Vergrößerung (×)		0,25	0,36

- Bringen Sie den Extender am Objektiv an und dann die Kamera. Zum Entfernen kehren Sie die Reihenfolge um. Fehler können auftreten, wenn Sie zuerst den Extender an der Kamera befestigen.
- Es kann nur jeweils ein Extender verwendet werden.

- Bei verwendetem Extender wird zur Vermeidung eines Kontrollverlusts die AF-Geschwindigkeit reduziert.

19. Zwischenringe (separat erhältlich)

Verwenden Sie den Zwischenring EF12 II oder EF25 II, um näher an ein Motiv heranzukommen und ein größeres Bild aufzunehmen. Die technischen Daten für das Objektiv sind bei Verwendung eines Zwischenrings wie folgt.

EF12 II

	Nahaufnahme- abstand	Großer Abstand
Fokussierbereich (mm)	2192	13105
Vergrößerung (×)	0,22	0,03

EF25 II

	Nahaufnahme- abstand	Großer Abstand
Fokussierbereich (mm)	1946	6330
Vergrößerung (×)	0,30	0,07

- Der MF-Modus wird für eine optimale Fokussierung empfohlen.

Technische Daten

Brennweite/Blendenwert	400mm f/2.8
Objektivkonstruktion	13 Gruppen, 17 Linsen
Kleinster Blendenwert	f/32
Bildwinkel	Horizontal: 5° 10' Vertikal: 3° 30' Diagonal: 6° 10'
Kürzester Fokussierungsabstand	2,5 m
Max. Vergrößerung	0,17x
Gesichtsfeld	Ca. 202 × 135 mm (bei 2,5 m)
Filter	Beliebiger Einsteckfilter der 52(WIII)-Serie
Max. Durchmesser/Länge	Ca. 163 × 343 mm
Gewicht	Ca. 2840 g
Streulichtblende	ET-155 (WIII) ET-155B (separat erhältlich)
Objektivdeckel	E-180E
Case	LS400 400E (separat erhältlich)

- Die Objektivlänge wird vom Kamerabajonett bis zur Vorderseite des Objektivs gemessen.
- Die angegebenen maximalen Werte für Durchmesser, Länge und Gewicht gelten nur für das Objektiv.
- Die Nahlinsen 250D und 500D können nicht angebracht werden.
- Die Blendeneinstellungen sind an der Kamera angegeben.
- Ermittlung der obigen Daten gemäß Canon-Messstandards.
- Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Canon